

Mitarbeiterbefragung: Motivierte Mitarbeiter

09.05.2006, 16:10 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *M+M Management + Marketing (Fritz Lechelt)*



Unternehmerisch denkende und handelnde Mitarbeiter sind ein wesentlicher Erfolgsfaktor für alle Unternehmen. Dies bedeutet: Motivation, Engagement und Zufriedenheit der Mitarbeiter sind entscheidende Voraussetzungen für den Unternehmenserfolg. Wie können diese Faktoren „gesteuert“ werden?

Es kommt nicht darauf an, möglichst viele neue Dinge zu tun, sondern es kommt darauf an, bewährte Instrumentarien umfassend einzusetzen und konsequent zu steuern. Es gilt hierbei das Prinzip: Gute Führung für den Mitarbeiter zu einem Erfolgserlebnis zu machen.

Das erste Instrument, das im Sinne einer Basisvoraussetzung einzusetzen ist, sind Mitarbeiterbefragungen. Hohe Kundenorientierung und Kundenzufriedenheit setzt nicht nur Kundenbefragungen, sondern auch Mitarbeiterbefragungen voraus. Interne Servicequalität ist die Voraussetzung für externe Servicequalität. Wenn durch exzellente Führung die Kundenzufriedenheit rückgekoppelt wird, geht von ihr ein Verstärkereffekt auf Mitarbeitermotivation und Mitarbeiterengagement aus.

Mitarbeiterbefragungen haben eine Analyse der Arbeits- und Führungssituation zum Gegenstand. Das Ziel ist, frühzeitig und umfassend zu erkennen, was die Mitarbeiter aufgrund von Defiziten im Unternehmen, ihrer Abteilung oder in der Vorgesetzten-Mitarbeiterbeziehung daran hindert, ein hohes Maß an kundenorientierter Leistung zu erbringen.

Eine Mitarbeiterbefragung sollte sich nicht auf eine reine Zufriedenheits- bzw. Unzufriedenheitsabfrage beschränken, sondern unter Berücksichtigung der Wichtigkeit einzelner Aspekte der Arbeits- und Führungssituation Indexwerte ermitteln, die sich einzeln oder im Gesamtzusammenhang zu einem Mitarbeiterzufriedenheitsindex fassen lassen.

Im Sinne einer Benchmarking-Analyse lassen sich so direkte und differenzierte Vergleiche für alle Geschäftsstellen/Filialen und der Zentrale anstellen. Dies ist wiederum die Grundlage für die Zielsetzung, besser zu werden, zumal dann, wenn die Werte einer einzelnen Filiale deutlich unter dem Gesamtdurchschnitt liegen.

In einer höher entwickelten Form der Mitarbeiterbefragung wird das Führungsverhalten von Vorgesetzten nicht nur allgemein erhoben und pauschal erfasst, sondern es erfolgt die Rückkopplung des spezifischen Führungsverhaltens an jeden einzelnen Vorgesetzten. Dies setzt natürlich einen höheren Reifegrad der Führungssituation im Unternehmen

sowie auch des Führungsverständnisses der Vorgesetzten voraus.

Die Ergebnisse dieser personenbezogenen Auswertung erhält nur der betroffenen Vorgesetzte. Er bespricht sie auf freiwilliger Basis mit seinem eigenen Vorgesetzten und anschließend mit seinen Mitarbeiter, um das eigentliche Ziel der Befragung zu erreichen, nämlich gemeinsam Verbesserungsmaßnahmen zu entwickeln und umzusetzen.

Dabei ist klar, dass diese Instrumente nur funktionieren, wenn hieraus kein Scherbengericht gemacht wird. Die vergangenheitsorientierte Sicht, die das Zustandekommen der Unzufriedenheit zum Gegenstand hatte, muss durch eine zukunftsorientierte Sicht, die auf Verbesserungen abzielt, abgelöst werden. Hier ist es insbesondere die Aufgabe der Unternehmensleitung, diese Philosophie zu vermitteln und vor allem auch vorzuleben. Auch gerade hier bedeutet erfolgreiches Führen vormachen und vorleben.

Wann haben Sie das letzte Mal mit Ihren Mitarbeitern über deren Arbeits- und Führungssituation gesprochen? Haben Sie aussagefähige Informationen über die Anforderungen und Zufriedenheit vor allem der Leistungsträger im Unternehmen? Wissen Sie, wie zufrieden und motiviert Ihre Mitarbeiter sind? Wissen Sie, wie gut Ihre Führungskräfte führen?

Auf der Grundlage einer professionell durchgeführten Mitarbeiterbefragung erstellt Ihnen M+M ein klares und einfaches, aber sehr aussagefähiges Stärken-Schwächen-Profil zur gesamten Arbeitssituation aus Sicht Ihrer Mitarbeiter. Unser Mitarbeiter-Zufriedenheits-Index (M+M MZI[®]) zeigt Ihnen auf einen Blick das Niveau der Mitarbeiterzufriedenheit in Ihrer Organisation und zwar auch für einzelne Ebenen und Bereiche. Mit Hilfe des MZI werden Zielvereinbarungen bezüglich der Führungsqualität präziser formulierbar und Veränderungen im Zeitablauf für Sie transparent.

Neben der Konzeption und der Durchführung, unterstützen wir Sie beim Erarbeiten und Umsetzen von zielgerichteten Verbesserungs-Maßnahmen. Sie stellen damit die Weichen für unternehmerisch denkende und handelnde Mitarbeiter, motivierte und qualifizierte Leistungsträger, also insgesamt für den Erfolg Ihres Unternehmens.

Ergänzende Informationen, aktuelle News und Downloads zu Mitarbeiterbefragungen und Vorgesetztenbewertungen: finden Sie unter <http://www.m-plus-m.de>

M+M – Das Unternehmen:

Die M+M Management + Marketing Consulting GmbH wurde 1996 gegründet. Sie ist die Tochter der seit 1984 von Prof. Dr. Armin Töpfer geführten Forschungsgruppe Management + Marketing. M+M berät namhafte Unternehmen auf nationaler und internationaler Ebene.

M+M verbindet in seinem ganzheitlichen Beratungsansatz Marktforschungs- und Managementkonzepte mit dem Ziel, Business Excellence umzusetzen, den Unternehmenserfolg zu steigern und den Unternehmenswert zu erhöhen.

Portrait

Kontakt

M+M Management + Marketing Consulting GmbH

Britta Gabel

Holländische Str. 198
34127 Kassel
Tel: 0561-70979-13
Fax: 0561-70979-18
gabel@m-plus-m.de

News-ID: 86228 • Views: 111 (Stand: 30.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/86228/Mitarbeiterbefragung-Motivierte-Mitarbeiter.html>